

Jacques-Michel Morex  
Zentralstr. 52  
5430 Wettingen  
056 / 426 37 89

Wettingen, den 21. Juli 1999

*An die Verwandten der Familie Morex*

Sehr geehrte Verwandte der Familie Morex

Nach der Erscheinung des Buches "La vallée des Ormots" (H.-L. Guignard-Verlag, Lutry), habe ich beschlossen, einen alten Traum zu verwirklichen: die Suche nach dem Ursprung der Familie Morex.

Mit meinem Vater, der in Ollon wohnt, besuchte ich das Zivilstandesamt der Gemeinde Ormont-dessous und das waadtländer Kantonalarchiv in Lausanne. Dort haben wir interessante Dokumente gefunden, die mir ermöglicht haben, eine Datenbank, sowie einen provisorischen Familienstammbaum meiner direkten Verwandtschaft zu erstellen.

Bis jetzt existieren weder in Bibliotheken noch in Fonds (Campiche) Dokumente betreffend der Ahnengeschichte unserer Familie. Es sind ebenfalls keine Details im Internet zu finden.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass unser Name von einer einzigen geographischen Quelle abstammt. Die ersten schriftlichen Spuren führen weiter zurück als die Unterzeichnung des Edikts von Nantes (1598).

Das schweizerische Telefonbuch erfasst derzeit ungefähr fünfzig Familien Morex. Im Ausland sind fast keine Morex zu finden.

Trotz den zahlreichen Dokumenten, die ich nachschlagen konnte, ist es nicht ganz einfach sämtliche familiären Verbindungen zu rekonstruieren. In der Tat wurden die Originale der Zivilstandsregister bei einem Brand der Pfarrei von Le Sépey am 25. Oktober 1866 vernichtet. Zudem ist der Zugriff auf Daten der Neuzeit durch das Datenschutzgesetz untersagt.

Aus diesen Gründen erlaube ich mir, Sie um Ihre Hilfe zu bitten: Wären Sie in der Lage, mir Kopien von etwaigen Familiendokumenten oder eine Zusammenfassung Ihrer Erinnerungen zu senden.

Es wäre interessant, wenn möglich, die Namen, Vornamen, Frauennamen, Geburtsdatum und -orte, Hochzeitsdatum und -orte, Todesdatum und -orte, sowie einige Anekdoten betreffend Ihrer Ahnen, Verwandten oder Ihnen selber zu bekommen.

Ihr Beitrag könnte zu einem Familienfest in unserem Heimatort La Forclaz führen und eine Publikation dieser Ahnengeschichte ermöglichen.

Ich danke Ihnen im voraus ganz herzlich für Ihre wertvolle Mitarbeit und hoffe, bald von Ihnen zu hören.

Mit freundlichen Grüßen